

Gespräche mit Taliban ausgesetzt

Islamabad. Die Regierung in Islamabad hat die Gespräche mit den pakistanischen Taliban (TTP) bis zu einem Ende der Gewalt der Extremisten ausgesetzt. »Dieses Komitee kann den Friedensprozeß nicht voranbringen, bevor die Taliban nicht alle Gewalttaten stoppen«, teilte die Verhandlungsdelegation der Regierung am Dienstag mit. »Die Lage hat sich nach dem Vorfall in Mohmand grundlegend geändert.« Die TTP im Stammesgebiet Mohmand hatte am Sonntag mitgeteilt, 23 Soldaten getötet zu haben. TTP-Sprecher Shahidullah Shahid sagte nun, man wolle die Gespräche fortsetzen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/215517.gesprache-mit-taliban-ausgesetzt.html>